



Glanzlichter in Kassel

PGA of Germany ehrt ihre Jahresbesten

Die PGA of Germany hat in Kassel ihre Besten ausgezeichnet. Im Rahmen der Conference und des anschließenden Annual Award Dinners standen nicht nur fachlicher Austausch, zukunftsweisende Impulse und intensives Netzwerken im Mittelpunkt, sondern vor allem die Wertschätzung für Persönlichkeiten, die den Golfsport in Deutschland mit Leidenschaft, Kompetenz und Weitblick prägen.

Im festlichen Rahmen des Award Dinners wurden Professionals geehrt, die im vergangenen Jahr Außergewöhnliches geleistet haben. Und auch jene, die der PGA of Germany bereits seit 30, 40 oder sogar 50 Jahren angehören. Die Veranstaltung mündete in die feierliche Zeugnisübergabe des Abschlussjahrgangs der Fully Qualified Golf-Professionals.

Messe und Weiterbildung

Auf der Messefläche präsentierten sich die Partner der PGA of Germany. Darüber hinaus bot das Konferenzprogramm hochkarätige Fachvorträge international renommierter Experten, darunter Bio-

mechaniker Prof. Dr. Young-Hoo Kwon, PING-Ingenieur Dr. Paul Wood, Wedge-Experte Dr. Steven Orr und Leistungsdiagnostiker Dr. Lutz Graumann.

Conference Dinner mit Awards

Der Galaabend startete mit einer hausinternen Ehrung: PGA-Geschäftsführerin Ines Halmburger wurde für ihr 30-jähriges Dienstjubiläum geehrt. Die Vollmitglieder der PGA of Germany konnten Anfang des Jahres darüber abstimmen, wer in den einzelnen Award-Kategorien ausgezeichnet werden würde. Als »Player of the Year Damen« wurde Helen Briem (oben li.) ausgezeichnet. Mit konstant starken Leistungen unterstrich sie ihr großes Potenzial. Bei den Herren setzte sich Nicolai von Dellingshausen im Voting gegen seine Tourkollegen durch. Der frischgebackene Vater bedankte sich per Videobotschaft. Neben den Spieler-Kategorien zählt der Titel »Teacher of the Year« zu den traditionsreichsten Auszeichnungen. Nach dem herausragenden Teamerfolg des GC Hösel im vergangenen Jahr ging der

begehrte Award an Team-Coach Dawie Stander, der per Videocall live aus Südafrika zugeschaltet war.

Zum »Professional of the Year« wurde Sebastian Rühl (oben re.) gewählt, dessen Persönlichkeit den Golfsport auch auf struktureller Ebene prägt. Als PGA-Jugendtrainer 2025 wurde das dynamische Duo Martin Keskari und Maximilian Röhrig ausgezeichnet. Bewegende Reden und große Emotionen prägten den Abend – auf und abseits der Bühne. Das Annual Award Dinner zeigte einmal mehr: Hinter sportlichen Erfolgen stehen Menschen mit Visionen, Disziplin und Leidenschaft. Die Geehrten repräsentieren die Vielfalt und Qualität der PGA of Germany – vom Nachwuchstrainer bis zum Tourspieler, vom Teaching-Professional bis zum konzeptionellen Vordenker.

Schon jetzt richtet sich der Blick auf die Veranstaltung im kommenden Jahr. Dann feiert die PGA of Germany ihr 100-jähriges Bestehen.